Alle Wand- und Deckendurchbrüche sind vor Ort anzuzeichnen und vor Ausführung durch den Statiker freizugeben!

Sanierungskonzept R-1.04-1.09 (lt. Bericht IB Kreilinger vom 18.04.2024)
Kappendecke:
Eisen-T-Träger entrosten durch schleifen oder bürsten
- Zweimaliger Rostschutzanstrich mit Rostschutzfarbe
- Zwischen- und Schlussanstrich mit Alkydharzlack

Wände:
- Abnahme von unfachmännisch ausgeführten Putzausbesserungen sowie die durch Feuchtigkeit zerstörten Putze bis auf das Mauerwerk
- Öffnen von Rissen
- Neuverputzung entspr. dem Bestand
- Mechanische Abnahme von losen, instabilen oder pudrigen Fassungen
- Reinigen der Wandflächen

Kontamination

BÜHNENTECHNIK |	
SAAL	
R -1.04	
AF:	0,00 m²
NRF:	9,21 m²
lichte RH:	2,90 m
B:	besch. Estrich
D:	Preuß. Kappendecke
Deckenaufbau: -	
Fußbodenaufbau: 0,125m	

VERTEILERRAUM HLS |	
SAAL	
R -1.05	
AF:	0,00 m²
NRF:	22,02 m²
lichte RH:	2,74 m
B:	besch. Estrich
D:	Preuß. Kappendecke
Deckenaufbau: -	
Fußbodenaufbau: 0,125m	

ORCHESTERGRABEN	
SAAL	
R -1.03	
AF:	11,47 m²
NRF:	11,47 m²
lichte RH:	1,24 m
B:	besch. Estrich
D:	-
Deckenaufbau: -	
Fußbodenaufbau: 0,125m	

EINGANG	
SAAL	
R -1.06	
AF:	0,00 m²
NRF:	20,63 m²
lichte RH:	2,74 m
B:	besch. Estrich
D:	Preuß. Kappendecke
Deckenaufbau: -	
Fußbodenaufbau: 0,125m	

KÜNSTLER BAD	
SAAL	
R -1.08	
AF:	0,00 m²
NRF:	3,95 m²
lichte RH:	2,90 m
B:	besch. Estrich R10
D:	Preuß. Kappendecke
Deckenaufbau: -	
Fußbodenaufbau: 0,125m	

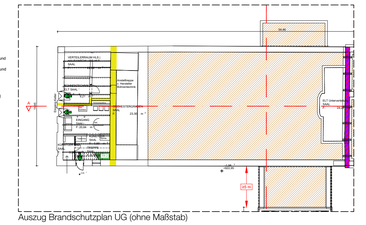
KÜNSTLER	
SAAL	
R -1.07	
AF:	0,00 m²
NRF:	5,92 m²
lichte RH:	2,74 m
B:	besch. Estrich
D:	Preuß. Kappendecke
Deckenaufbau: -	
Fußbodenaufbau: 0,125m	

TREPPE	
SAAL	
R -1.09	▽ ±0,00 ▼ -0,07⁵
NF:	5,97 m²
AF:	0,00 m²
NRF:	5,97 m²
RH:	2,74 m
B:	besch. Estrich
D:	Preuß. Kappendecke

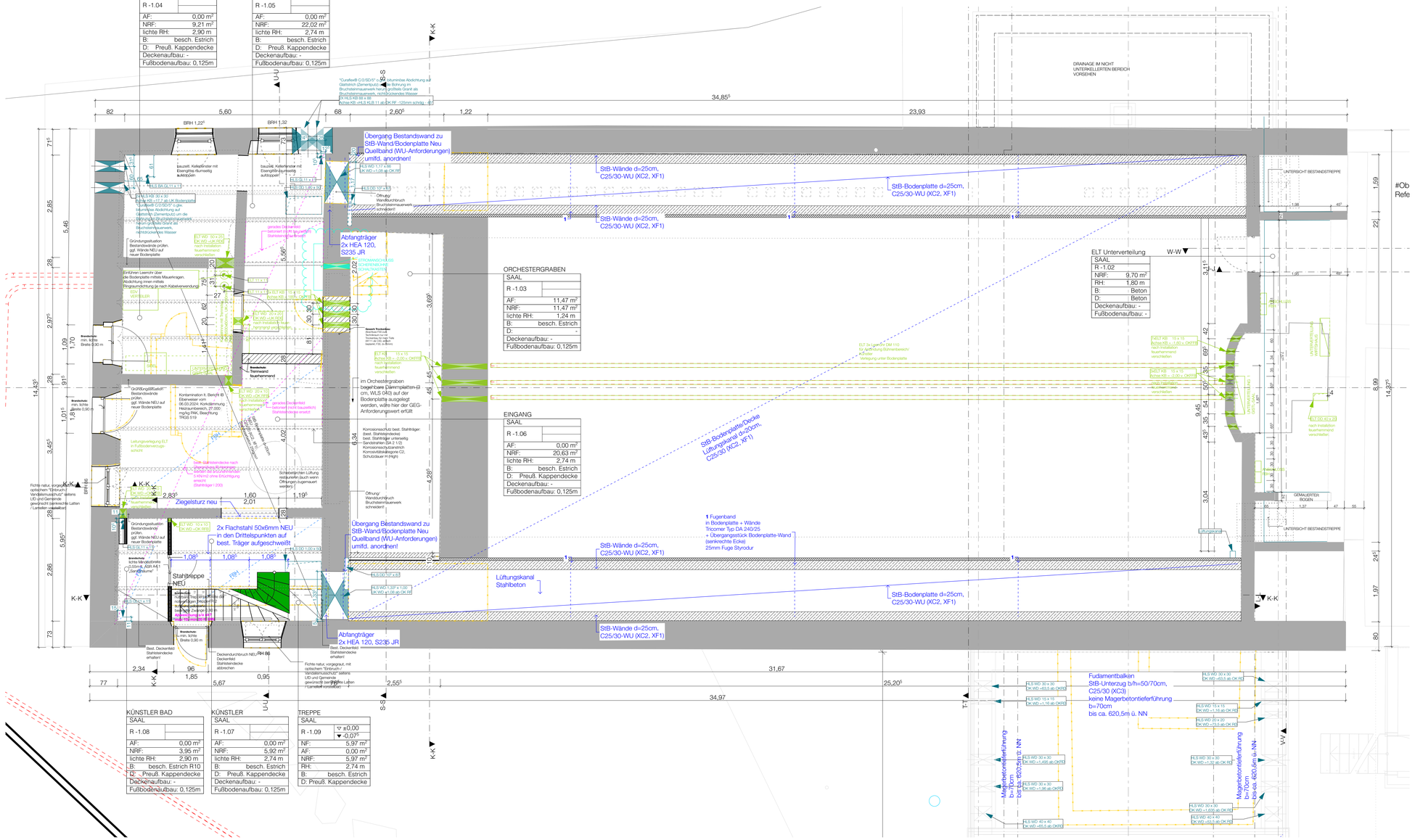
ELT Unterverteilung	
SAAL	
R -1.02	
NRF:	9,70 m²
RH:	1,80 m
B:	Beton
D:	Beton
Deckenaufbau: -	
Fußbodenaufbau: -	

LEGENDE:

- = Bauart Brandwand
- = feuerbeständige Wand
- = feuerhemmende Wand
- = feuerbeständige, rauchdichte und selbstschließende Tür
- = feuerhemmende, rauchdichte und selbstschließende Tür
- = feuerhemmende, dicht- und selbstschließende Tür
- = feuerhemmender Abschluss (Brandschutzklappe Funktion)
- = notwendiger Treppenraum / notwendige Treppe
- = Mittelpunkt
- = 1. Rettungsweg



Auszug Brandschutzplan UG (ohne Maßstab)


Übergang Bestandswand zu StB-Wand/Bodenplatte Neu Quellband (WU-Anforderungen) umlfd. anordnen!
StB-Wände d=25cm, C25/30-WU (XC2, XF1)
StB-Bodenplatte d=25cm, C25/30-WU (XC2, XF1)
DRAINAGE IM NICHT UNTERKELLERTEN BEREICH VORSEHEN
Abfangträger 2x HEA 120, S235 JR
Stahltreppe NEU
2x Flachstahl 50x6mm NEU in den Drittelspunkten auf best. Träger aufgeschweißt
Lüftungskanal Stahlbeton
Ziegelsturz neu
Fugenband in Bodenplatte + Wände Tricomer Typ DA 240/25 + Übergangsstück Bodenplatte-Wand (senkrechte Ecke) 25mm Fuge Styrodur
Fundamentbalken StB-Unterzug b/h=50/70cm, C25/30 (XC2) keine Magerbetontieferführung b=70cm bis ca. 620,5m ü. NN
Magerbetontieferführung b=70cm bis ca. 620,5m ü. NN
Magerbetontieferführung b=70cm bis ca. 620,5m ü. NN
UNTERSICHT BESTANDSTREPPE
UNTERSICHT BESTANDSTREPPE
Aufzugsschacht
ELT 3x Lyse5+ DM 110 für Lieferung Bühnenbereich/ Foyer Verlegung unter Bodenplatte
Gemauerter Bogen
Gründungssituation Bestandswände prüfen, ggf. Wände NEU auf neuer Bodenplatte
Kontamination lt. Bericht IB Ebenseer vom 06.03.2024: Kohlämmung Hauptraumbereich, ZT 000 - TRGS 519, Beaufmung TRGS 519
Leitungsverlegung ELT in Fußbodenerwärmungsschicht
Fichte natur, vorgesägt, mit optischen "Einbruch-/Einstiegsversuchen" sattsins. LIS und Gemeinde gewünscht (senkrechte Latten / Lamellen vorstellbar)
Deckendurchbruch NEU FH 90 Deckenteil Stahlsteindecke abtrennen
Best. Deckenfeld Stahlsteindecke erhalten!
Einführen Leerrohr über die Bodenplatte mittels Mauerkragen, Abdichtung innen mittels Ringraumdichtung je nach Kabelverwendung
Öffnung/ Wanddurchbruch Bruchsteinmauerwerk schneiden!
Konsolanschluss best. Stahlträger: Stahlbeton-Konsole best. Stahlträger unterseitig Sandstrahlen SA 2 1/2) Korrosionsschutzanstrich Korrosivitätskategorie C2, Schutzdauer H (High)
Schneelippen Lüftung restaurieren (auch wenn Öffnungen zugemauert werden)
Gerader Deckenteil (wenn betoniert nicht tauschfähig) Stahlsteindecke ersetzt
Trennwand feuerhemmend
Brandschutz: min. lichte Breite 0,90 m
Brandschutz: min. lichte Breite 0,90 m
Brandschutz: lichte Mindestbreite 0,875m, ASR A4.1 "barrierefrei"
Gewerk Trockenbau: Brandschutzbekleidung Tragkonstruktion Tricomer Typ DA 240/25 + Übergangsstück Bodenplatte-Wand (senkrechte Ecke) 25mm Fuge Styrodur
Im Orchestergraben (vorgefertigte Dämmplatten-Elemente cm, WLS 040) auf der Bodenplatte ausgelegt werden, wurde hier der GEG-Anforderungswert erfüllt
Öffnung/ Wanddurchbruch Bruchsteinmauerwerk schneiden!
Fichte natur, vorgesägt, mit optischen "Einbruch-/Einstiegsversuchen" sattsins. LIS und Gemeinde gewünscht (senkrechte Latten / Lamellen vorstellbar)
Bestandswände prüfen, ggf. Wände NEU auf neuer Bodenplatte
Bestandsdecke
Brandschutz: min. lichte Breite 0,90 m
Brandschutz: min. lichte Breite 0,90 m
Bauseitig Kellerfenster mit Eisengitter-Rumpelstg aufzuklappen